

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 112 (1986)
Heft: 21

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Entweder dürfen in Zukunft in Wohngebieten keine Sportanlagen mehr benützt werden, oder es braucht mehr Psychiater. Warum das? Ganz einfach, weil immer mehr in ihrer Ruhe gestörte Bür-

Von Speer

ger in der Bundesrepublik wegen Sportlärms zum Kadi laufen. Und wer dauernd um seine wohlverdiente Ruhe kommt, der landet über kurz oder lang auf der Couch des Psychiaters.

Das Bundesverwaltungsgericht unseres nördlichen Nachbarlandes hat kürzlich ein Urteil gegen eine Sportanlage in einem Wohngebiet gesprochen. Schon vor Jahren fing es mit der Schliessung von einigen Tennisplätzen an. Ein Sportverein – dies ein hängiger Fall – hat zwei Millionen Mark umsonst investiert, wenn einige Stadionanrainer mit ihrer Klage wegen Lärmbelästigung durchkommen, was nach dem Urteilsspruch des Bundesverwaltungsgerichtes durchaus möglich ist. Mit 500 000 DM Ordnungsgeld muss ein anderer Sportverein rechnen, wenn er die bisher üblichen Sportgeräusche nicht unterlässt.

Sportsicherungsgesetze

Aus Sportkreisen wird verständlicherweise empört gefragt: Soll denn überhaupt kein Spiel mehr möglich sein? Soll in der City Grabesstille eintreten? Ein Sportbundsprecher meinte: «Jetzt brauchen wir unbedingt Sportsicherungsgesetze, denn sonst besteht die Gefahr, dass in den Grossstädten kein Sport mehr betrieben werden kann.»

Durch den jüngsten Bundesverwaltungsgerichtsentscheid ist ganz allgemein der Sportplatz um die Ecke in Frage gestellt, was zur Folge hätte, dass sich dann der gesamte Trainings- und Wettkampfbetrieb in die zentralen Mammutananlagen am Rand der Städte verlagert. Wer aber denkt dabei an die Kinder und Jugendlichen, an die langen Anfahrtswege zu diesen Sportstätten? Ja, dann bringen eben die Eltern ihre Kinder mit dem Auto ... Eben.

Wer Spiellärm von Kindern und Sportlern nicht verträgt, gehört, so scheint mir, tatsächlich auf die Liege des Psychiaters. Aber so weit kommt es ja offensichtlich nicht, dank dem weisen Urteil des Bundesverwaltungsgerichts.

Konsequenterweise müsste man dann aber auch die Schul-

häuser mit ihren lärmigen Pausenplätzen aus den Wohngebieten verbannen, damit die Sphärenmusik des Citylärms nicht weiter durch lästiges Kindergeschrei gestört wird.

Die Unverschämtheit des Milan Srejber

In der Tschechoslowakei gibt es einen Tennisspieler namens Milan Srejber. Was, noch nie gehört? Dieser Mann, wie vor ihm schon zwei andere mehr oder weniger Unbekannte, hat in Florida am Sockel von Boris Becker gerüttelt, ja, er hatte die Unverschämtheit, Deutschlands Idol einwandfrei zu schlagen. Während B.B. im Geldstrom beinahe erstickt, bald nicht mehr weiss, wie das viele Geld anlegen, hat Srejber von den «Segnungen des Profitennis» bis jetzt noch nicht viel abbekommen. Auf die Frage, weshalb er so ausgelatschte Schuhe trage, wo doch seine Kollegen üblicherweise pro Match auf ein neues Paar zurückgreifen könnten, meinte er treuherzig: «Ich bekomme doch jedes Jahr ein Paar neue Schuhe.»

Apropos Boris Becker: An den deutschen Superstar, der es erstmals seit Bestehen des Fernsehens fertig brachte, dass beide deutsche Fernsehanstalten «heilige» Programmzeiten einfach missachteten, um stundenlang ihren Bumbum-Star in Aktion zeigen zu können, kommt man kaum mehr heran. Die Umgebung spielt verrückt. Bettina Bunge, Nummer 22 der Welt-rangliste: «Mit ihm zu reden ist schwierig geworden. Du hast immer das Gefühl, jemand will ihn wegzerren – oder du musst ihm was bezahlen.»

Da kann man ja gespannt sein, wie B.B. und sein Umfeld sich weiter entwickeln.



Informieren Sie sich darüber bei uns!

Unsere PARI-CARD^c bringt Ihnen VORTEILE!

Rätsel

Nr. 21

7 14 21
8 15 22
1 3 5 9 11 16 19 23 25 27 29
2 4 6 10 12 13 17 18 20 24 26 28 30

1 2
3 4
5 6
7 8 9 10
11 12
13
14 15 16 17
18
19 20
21 22 23 24
25 26
27 28
29 30

Unangenehme Wahrheiten ...

(Eine Feststellung von J. F. Kennedy)

Waagrecht: 1 Fuss ohne Ferse für Verse; 2 Abnutzung durch Reibung; 3 Stadt und Fluss im fernen Karelien; 4 eine ganz verkehrte Dummheit (ei = 1 Buchstabe); 5 ???? (1. Wort); 6 Name albyzantinischer Kaiser; 7 der Sommer in der Ajoie; 8 ein halber Dachfirst (ie = 1 Buchstabe); 9 eine Kürzung: als Ersatz; 10 ??? (3. Wort); 11 das einst so Gelobte Land; 12 der Europarat in englischer Kurzform; 13 ????????? (3. Wort); 14 alter, langer Italiener; 15 elektrisch im Kurzschluss; 16 Rätselinsel vor der türkischen Küste; 17 Zeus, der Nimmermüde, hat auch ein Auge auf sie geworfen; 18 kleine Musikstücke für mehrere Instrumente; 19 sticht auf dem Jasstepic; 20 ????????? (5. Wort); 21 lässt die Milch im Käskessi gerinnen; 22 kleine Interessengemeinschaft; 23 so kürzt der Mathematiker den Logarithmus; 24 vereinigt deutsche Sender und Länder; 25 wenig bekannter italienischer Maler (1585–1620); 26 so wird heute der Bikini auch getragen; 27 hebräischer Eigenname; 28 Singvogel oder See in Oberbayern; 29 bringen auch Pflichten; 30 wolfsgrößer Aasfresser Afrikas.

Senkrecht: 1 der nach Ägypten verkaufte Sohn Jakobs; 2 Martin und Robert, Schweizer Schriftstellerbrüder; 3 Frauenname; 4 der Fluss im Röstigraben; 5 König von Sparta und Gatte der Helena; 6 Dorf im Kanton Freiburg; 7 steht am Auto aus Berchtesgaden; 8 Vorwörchen; 9 Titel für den Oberinspektor; 10 Wehklage; 11 unter anderem; 12 das auf die Kamera oder den Maler fallende Licht; 13 vielgestaltiger Einzeller im Wasser (ie = 1 Buchstabe); 14 uraltes asiatisches Brettspiel; 15 Autozeichen aus Nordafrika; 16 französisches Fürwort; 17 italienische Absage; 18 Maienblümchen in Schweizer Mundart; 19 Mutter, gib ihn deinem Kind! (ie = 1 Buchstabe); 20 kurzer aber hoher Gipfel in Leysin; 21 zum Laubbaum fehlt der Anfang; 22 Vorwörchen; 23 kleine Ergänzungsordnung; 24 Grossmutter am Rhein; 25 die italienische Schwester von 30 waagrecht; 26 bringt Geld in die Kasse; 27 knapp, eng, englisch und erst noch aufwärts zu lesen; 28 altes, schönes Oberwalliser Dorf; 29 ?????? (2. Wort); 30 nicht diese, aber jene.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 20

Parteipolitik ist Billard mit einem Kader.
(Gerhard Bronner)

Waagrecht: 1 Stosskarrette, 2 er, 3 Atelier, 4 RC, 5 Parteipolitiek, 6 Tueten, 7 Manege, 8 Maer, 9 Inia, 10 LL, 11 ist, 12 an, 13 Ale, 14 Flora, 15 tre, 16 u.a., 17 Billard, 18 AR, 19 Regel, 20 Alter, 21 Iru, 22 Zinal, 23 Ani, 24 Camp, 25 mit, 26 Bude, 27 Armada, 28 Araber, 29 einem, 30 Kader.

Senkrecht: 1 sept, 2 Raurica, 3 Traum, 4 Laetare, 5 Reale, 6 Gummi, 7 Sattel, 8 BE, 9 Pan, 10 Steer, 11 Filz, 12 de, 13 kein, 14 Ill, 15 Imam, 16 Alp, 17 Isolani, 18 Riom, 19 Tra(pe), 20 Atak, 21 Relai(s), 22 Aral, 23 Ra, 24 Ereinna, 25 dl, 26 Bad, 27 Teint, 28 Taube, 29 Triga, 30 Raender, 31 Ecke, 32 Terrier.